

Gottesdienste, Krippenweg & Dicker Pitter

So feiert das Hillijje Köln



Der „Dicke Pitter“ die berühmteste Glocke des Kölner Doms, läutet nur zu ganz besonderen Anlässen. Heute um 19.15 und 23.15 Uhr sowie morgen um 9.35 Uhr. Foto: JOSEF LEY



Weihnachten total kitschig: Auch das gehört dazu. Hier eine Schaufensterkrippe in der Nähe vom Roncalliplatz. Maria, Josef, Jesus - und jede Menge Engel.



Die riesige Weihnachtskrippe im Dom; Bethlehem als Stadtpanorama - die heilige Geschichte erzählt mit Augenwinkern. Achten Sie doch einmal auf die vielen Details... Foto: MANFRED KUHLEM



Der Kölner Erzbischof im Stress. Joachim Kardinal Meisner feiert heute um 24 Uhr die Christmette. Weiter geht's morgen um 10 Uhr mit einem großen Pontifikalamt (auch live im Domradio).

Von MICHAEL BISCHOFF
Köln - Jetzt sind es nur noch wenige Stunden bis zum Heiligen Abend! Schalten Sie ab von Stress, Hektik und Ärger. Genießen wir Weihnachten - so feiert das Hillijje Köln.
Der Hit für Pänz: Das Weihnachtsspiel „Hallo Jesus“ heute um 16 Uhr in St. Peter. Ein Krippenspiel mit lebenden Tieren. Ebenfalls beliebt: Die Kinderchristmette mit Krippenspiel um 15 Uhr in St. Alban sowie der Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel um 16 Uhr in der Lutherkirche Nippes. Ein besonderes Erlebnis: Die Christvesper besonders für Kinder um 17 Uhr im Dom.
Die Gotische Kathedrale steht natürlich im Mittelpunkt der Gläubigen: Heute läutet der legendäre „Dicke Pitter“ um 19.15 und

23.15 Uhr. Für die berühmte Christmette empfiehlt sich dann wärmste Kleidung, dicke Schuhe und viel Geduld: Der Hohe Dom wird um 23 Uhr geöffnet. Um 23.30 Uhr beginnt dann die Vorfeier mit weihnachtlicher Chor-, Orgel- und Bläsermusik. Erst um Mitternacht beginnt hier die feierliche Christmette mit Erzbischof Joachim Kardinal Meisner (auch live in Bild und Ton im Internet unter www.domradio.de).
Hier eine Auswahl weiterer ungewöhnlicher Christmetten im Hillijje Köln: Um 22 Uhr in St. Maria im Kapitol mit dem Chor „pro musica sacra“ und um 24 Uhr noch einmal - diesmal speziell für junge Leute. Um 23 Uhr in St. Andreas (live in der ARD) mit einem besonders aufwendigen Orchester-Programm. Um 23.30 Uhr

in der prachtvollen Barockkirche St. Mariä Himmelfahrt (Marzellenstraße) auf Italienisch. Und um Mitternacht feiert die spanische Gemeinde in Groß St. Martin in ihrer Landessprache. Und sonst? Gebetet und gefeiert wird heute in allen Kirchen und in allen Weeldeln. In der Regel zwischen 17 und 24 Uhr. Mit Chören, Orchestern und zum Teil aufwendigen Programmen.
Doch nicht nur das: Nehmen Sie sich doch jetzt endlich einmal Zeit für die schönsten Weihnachtskrippen in der Stadt. Im Hauptbahnhof, in vielen Schaufenstern, im Musicaldome („Vom Geist der Weihnacht“) aber vor allem in den Gotteshäusern. Kleine Weiten zwischen Agneskirche und Zündorf.
BILD Köln wünscht Ihnen allen ein Frohes Fest!